



Der SV Ehrang 1910 e.V. - Chronik 1910-2021

Die Geschichte unseres Vereines

Verfasser: Tobias Schmitt

- teilweise erstellt unter Verwendung der Arbeiten von Hermann-Josef Franz und Herbert Görgen -

Dies ist der siebte Ausschnitt der neuen Chronik des Sportvereins Ehrang 1910 e.V. Es werden weitere Ausschnitte folgen. Es ist geplant, die komplette Chronik in gedruckter Form zu veröffentlichen! Hier werden dann alle Fakten, Geschichten und viele Bilder enthalten sein!

Der Verein von 1945 bis heute - Teil 7 (Auszug)

Das 75-jährige Jubiläum unseres Vereines im Jahre 1985 wurde mit einer großen Sportwoche vom Freitag, den 31. Mai 1985, bis zum Sonntag, den 9. Juni 1985, begangen. Gestartet wurde das große Fest am Freitag nach der Eröffnung, den 31. Mai 1985, mit einem E-Jugendturnier mit sieben Mannschaften, das von 16:00 Uhr bis 19:40 Uhr eingeplant war. Es gab zwei Gruppen. Gespielt wurden jeweils 2x10 Minuten. Dabei waren neben der E-Jugend des SV Ehrang die Mannschaften der SG Biewer/Pfalzel, der SG Ruwertal, des TuS Mosella Schweich, der JSG West Trier, der DJK St. Matthias Trier sowie des Post Sportvereins Trier. Um 19:45 Uhr folgte dann das Jubiläumsspiel der Rheinlandmeisterschaftsmannschaft des SV Ehrang von 1961 gegen eine AH-Traditionself des Kreises Trier-Saarburg.

Am nächsten Tag, Samstag, den 1. Juni 1985, fand dann von 12:00 Uhr bis 15:40 Uhr ein D-Jugendturnier statt. Es nahmen folgende Mannschaften zusammen mit dem Gastgeber teil: SV Föhren, TuS Mosella Schweich, SG Biewer/ Pfalzel, SV Gerolstein, JSG West Trier sowie die Mannschaft der DJK St. Matthias. An den nächsten Tagen folgten samstags ein C-Jugendturnier (SV Ehrang 1910 e.V., SV Gerolstein, SG Biewer/Pfalzel, Post SV Trier, JSG West Trier, DJK St. Matthias Trier, SV Kordel) und am Sonntag, den 2. Juni 1985 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr das B-Jugendturnier mit folgenden Mannschaften: SV Ehrang, SG Pfalzel/Biewer, JSG West Trier, SG Rodt/Schleidweiler, FC Erlenbach/Kaiserslautern, SV Föhren. Ab 14:00 Uhr folgte darauf das Turnier der A-Jugendmannschaften, dass bis ca. 19:00 Uhr dauerte. Es spielten folgende Mannschaften jeweils zweimal 15 Minuten gegeneinander: FC Erlenbach/Kaiserslautern, JSG West Trier, SV Ehrang, Post SV Trier, SV Föhren, SG Pfalzel/Biewer, SG Kordel/Welschbillig.



*75 Jahre SV Ehrang 1910 e.V.
Jubiläums-Broschüre 1985*

Am Montag, den 3. Juni, folgte dann auf dem Sportplatz auf der Heide ein absoluter Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen sowie der Vereinsgeschichte des SV Ehrang



1910 e.V. Zunächst gab es ein Vorspiel zwischen einer französischen Mannschaft „1. R.C.S.“ gegen die zweite Mannschaft des SV Ehrang um 17:00 Uhr und dann folgte der absolute Kracher um 18:30 Uhr: Das Spiel der Prominentenelf „Portas Alt Köln“ gegen den SV Ehrang. Mit dabei in der Kölner Traditionself kein geringer als Wolfgang Overath (81 Spiele für die Nationalmannschaft), der Weltmeister von 1974! Dazu noch sein Nationalmannschaftskollege Bernhard Cullmann (40 Länderspiele für Deutschland, 1974 Weltmeister und 1980 Europameister). Hierzu sollte man auch den Artikel „Sogar ein Weltmeister verzweifelte an ihm“ im Trierischen Volksfreund vom 28. Juli 2020 über unser Ehrenmitglied und unsere Vereinslegende *Emil Holstein*, der leider vor wenigen Tagen, am 12.09.2021 verstorben ist, lesen. Hier wird über dieses legendäre Spiel berichtet, bei dem Emil Holstein, der von seinen Mannschaftskollegen als „Typ wie später Gennaro Gattuso“ eingeschätzt wurde, auch dabei war und dem Weltmeister von 1974, Wolfgang Overath, wohl arg nah an die Verzweiflung heranbrachte:

„Holsteins unnachgiebige Verteidigungskünste nervten den Kölner [Overath] Filigrantechniker offenbar so sehr, dass dieser die Order ausgab, man möge ihm doch in der zweiten Hälfte einen anderen Bewacher zur Seite stellen. Gastfreundlich, wie die Ehranger waren, erfüllten sie Overath diesen „Wunsch“.“¹



Prominentenelf mit Wolfgang Overath, Weltmeister 1974 (kniend, 3. von links,), Cullmann und vielen anderen.

Am Mittwoch, den 5. Juni 1985 fand dann ein Auswahltreffen der A-Jugend Trier Saarburg gegen die A-Jugend-Auswahl der Stadt Trier sowie danach ein Spiel der Kreisauswahl der Junioren von Trier-Saarburg gegen die 1. Mannschaft des SV Ehrang. Am folgenden Tag, an Fronleichnam, Donnerstag, den 6. Juni 1985, wurde dann das „A-B-C-D-Klassenturnier“ mit

¹ Trierischer Volksfreund: „Trier-Ehrang - Sogar ein Weltmeister verzweifelte an ihm“, 28.07.2020.



zehn Mannschaften von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr ausgetragen. Dabei waren neben der 2. Mannschaft aus Ehrang die Mannschaften des SV Igel/Liersberg, des SV Kordel, SV Föhren, des SG Preist/Orenhofen, des TSC Pfalzel, des SV Rodt, des SV Osburg, des TSG Biewer sowie des SV Bollendorf. Dazu gab es am Freitag, den 7. Juni 1985 von 17:00 Uhr bis 20:35 Uhr ein Turnier mit Betriebsmannschaften aus der Region. Dabei waren die Mannschaften der Betriebsportgruppe (BSG) der AOK Trier, der BSG der Kreissparkasse Trier, der BSG der Firma Kalle Trier, der BSG der Firma Michelin, der BSG des Bahnhofs Ehrang sowie der BSG der Stadtparkasse Trier. Samstags, am 8. Juni 1985, von 14:00 bis 17.45 Uhr, fand das Turnier der Altherren-Mannschaften statt. Es wurde jeweils 2x30 Minuten gespielt. Dabei waren die Mannschaften aus Trier Euren, aus St. Matthias, der TuS Mosella Schweich, des SV Trier/West, der Spvgg. Zewen und des FC Burgen.

Am letzten Tag, am Sonntag, den 9. Juni 1985, von 13:00 bis 20:00 Uhr, wurde dann noch ein Turnier der A-Klassen, Bezirks-, Landes- und Verbandsligamannschaften ausgetragen. Es spielten mit: TuS Mosella Schweich, SV Wacker Riol, SG



Auszeichnung Vereinsmitglieder anlässlich des Jubiläums 1985

Ruwertal, SV Speicher, SV Tawern, SV Lasel/Feuerscheid, FC Bitburg sowie Eintracht Trier 05 II. Um 15.30 Uhr gab es noch ein Höhepunkt der Jubiläumsspiele zur 75-Jahr-Feier des SV Ehrang 1910 e.V., das Spiel des FC Ensdorf, damals in der I. Oberliga Südwest gegen die 1. Mannschaft vom SV Ehrang 1910 e.V.

Abgerundet wurde die große Jubiläums-Sport-Woche des SV Ehrang 1910 e.V. zum 75-jährigen Bestehen des Vereines durch ein vielseitiges kulturelles Programm vom 31. Mai bis zum 9. Juni 1985. Am Samstag, den 1. Juni 1985 wurde ein „Bunter Abend“ in der Turnhalle Ehrang-Ort veranstaltet. Mitwirkende u.a.: Les Dorias, Marc Oliver, Show-Tanz-Band Rhenos. Dazu fand am Samstag, den 8. Juni 1985, ab 15:30 Uhr, der Kreistag des Fußballverbandes Rheinland in der Turnhalle Ehrang-Ort unter Mitwirkung des Mandolinencclubs des Touristenvereins Quint statt. Abend dann ein „Gemütlicher Dorfabend“ auf dem Schulhof der Grundschule Ehrang-Ort. Es wirkten mit: das Blsorchester und der Fanfarenzug St. Peter Ehrang, die Karnevalsgesellschaften Rot-Weiß und Blau-Weiß Ehrang, die Kylltalheber Ehrang sowie der Französische Fanfarenzug des Jägerbataillons Wittlich.